**Weißer Dachschutz vielseitig einsetzbar**

**Triflex ProSolar Finish+ für mehr Effektivität auf dem Dach**

**Minden, 14.08.2025. Der Mindener Spezialist für Flüssigkunststoff Triflex hat sein Produkt Triflex ProSolar Finish+ um ein vollständiges Abdichtungssystem im Baukastenprinzip erweitert. Damit ist es für eine Vielzahl von Anwendungen auf dem Dach geeignet. Indem es die Oberflächentemperatur senkt und die Effizienz von Photovoltaikanlagen verbessert, dient das System basierend auf Polymethylmethacrylat (PMMA) als Unterstützung für Bauherren und Planer bei der energieeffizienten und nachhaltigen Gebäudeplanung.**

Im Vergleich zu üblichen Dachbahnen und dunklen Oberflächen kann mit Triflex ProSolar Finish+ die Oberflächentemperatur um bis zu 50 Prozent gesenkt werden. Da das Dach nicht so stark aufgeheizt würde, bliebe es in den Innenräumen kühler. Durch die Reduktion verringert sich zudem die Bewegung der Dachfläche, da die Temperaturschwankungen im Material geringer gehalten werden.

**Solarreflexion dank Versiegelung**

Als Beschichtung auf einer vorhandenen Abdichtung wie Bitumen oder PVC aufgetragen, optimiert die Versiegelung Triflex ProSolar Finish+ die Reflexionsfähigkeit der Dachhaut und senkt gleichzeitig die Oberflächentemperatur. Außerdem kann die weiße Funktionsversiegelung auf Betonflächen appliziert werden. Die weiße Oberfläche von Triflex ProSolar Finish+ reflektiert das Sonnenlicht stärker als herkömmliche Dachbahnen und dunkle Dachoberflächen. Dies ist insbesondere dann von großem Vorteil, wenn Photovoltaikanlagen installiert sind, da diese dadurch effizienter arbeiten.

**Perfektes Zusammenspiel von Abdichtung und Beschichtung**

Das gleiche Ergebnis, wie als reine Beschichtung eingesetzt, liefert auch die Kombination einer PMMA- basierten Abdichtung mit Triflex ProTect: „Durch die qualitativ hochwertige und langlebige Abdichtung mit Triflex ProTect sowie der reflektierenden Versiegelung Triflex ProSolar Finish+ erzielen wir eine hohe Reflexion der Dachfläche. Bei der Nutzung des Triflex ProSolar Finish+ kann für den SRI-Wert ein Niveau von 113 erreicht werden“, weiß Fabian Meyer, Produktmanager bei Triflex. Der Wert zeigt, dass bei einem hohen SRI-Wert weniger Wärme aufgenommen wird. Nach 4.000 Stunden künstlicher Bewitterung liegt dieser Wert immer noch bei 110, eine langfristige Wirkung bleibt erhalten.

Die Versiegelung ist kalt applizierbar und schnell reaktiv, sodass die Verarbeitung nicht nur zügig, sondern auch abschnittsweise möglich ist. Triflex ProSolar Finish+ kann je nach Flächengröße mit einer Rolle oder der Sprüh-Applikationsmaschine Triflex SAM appliziert werden.

**(ca. 2.600 Zeichen)**

Als Tochter der Follmann Chemie Gruppe ist das Mindener Unternehmen Triflex europaweit führend in der Bauchemie-Branche. Der Flüssigkunststoff-Hersteller hat sich auf die Entwicklung und Produktion qualitativ erstklassiger Abdichtungs- und Beschichtungssysteme spezialisiert. Die hochwertigen Systemlösungen, z. B. für Flachdächer, Balkone, Parkdecks und Infrastruktur sowie für die Markierung von Straßen und Radwegen, sind seit über 45 Jahren praxiserprobt. Im Fokus des Produktionsprozesses sowie der gesamten Unternehmensstruktur steht die Schonung der Umwelt, der effiziente Umgang mit Ressourcen sowie der Arbeitsschutz.

Unsere Vision ist es, gemeinsam Lösungen zu entwickeln, die Zukunft schaffen. Wir konzentrieren uns auf unserem Weg zu noch mehr Nachhaltigkeit auf drei Themen: Kreislauffähigkeit, Umweltverantwortung und Gesundheit & Wohlbefinden.

Triflex arbeitet ausschließlich im Direktvertrieb mit speziell geschulten Handwerkern zusammen und entwickelt gemeinsam mit ihnen maßgeschneiderte Lösungen für einen optimalen Projekterfolg. Weitere Infos: [www.triflex.com.](https://www.triflex.com.)

